

Nr.	Maßnahme	Beschreibung	Zielstellung / Wirkung	Verantwortlich / zu beteiligten	Zeitraum	Kosten	Evaluierung 2023
Handlungsfeld „Verkehrsentwicklungs- und Mobilitätskonzepte“							
1	Weitere Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes	Umsetzung der noch offenen und nicht verworfenen Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungsplan 2007	Minderung der Lärmemissionen durch eine Vielzahl von Maßnahmen	Freistaat Sachsen Stadt Hoyerswerda	mittel- bis langfristig	hoch	Es wurde 2019 eine verkehrstechnische Untersuchung zu Möglichkeiten der bedarfsgerechten Umgestaltung des Straßenzuges C.-v.-Stauffenberg-Straße bis Dr. W.-Külz-Straße erstellt. Weitere Planung zum Rückbau/Umbau liegen nicht vor. Der Straßenzustand verschlechtert sich kontinuierlich. In Verbindung mit neuen Standortentwicklung an der C.-v.-Stauffenberg-Straße wird die neue Anbindung als Kreisverkehr ausgebildet, Entwurfsplanung liegt vor. Neubau OD Dörghausen (Oberflächenverbesserung durch neuen Asphalt) Die Prüfung zur Entlastung der Kühnichter Straße durch den Neubau einer südlich gelegenen ergänzenden Straße wurde beendet. Die Kühnichter Straße bleibt reguläres Netzelement im Verkehrssystem. Es erfolgt kein Ersatzneubau.
2	Stärkung des Umweltverbundes Pull-Faktoren	Stärkung der Modi von Fuß-, Rad- und Öffentlichem Verkehr	Langfristige Minderung der Lärmemissionen durch geringeren MIV-Anteil	Stadt Hoyerswerda	mittel- bis langfristig	mittel bis hoch	Radverkehr Seit 2020 Radverkehrsplanungen stärker im Fokus der Verwaltung, um Anteil des Radverkehrsanteils in Folgegenerationen zu halten. - Regelmäßiger Abgleich zwischen Fördervoraussetzungen und Maßnahmen. - Überarbeitung der Maßnahmenliste aus dem Radverkehrskonzept. - Weitgehende Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrer entgegengesetzt der Fahrtrichtung - Diskussion, Prüfung zur Einführung von Fahrradstraßen im Stadtgebiet seit 2021, Testphase für Straße „An der Bahn“ ab 1. Halbjahr 2023 - Erarbeitung Projektskizze zu einer zentralen Fahrradachse in Hoyerswerda mit dem Ziel, die Rosa-Luxemburg-Straße und Burgplatz als Fahrradstraße umzugestalten und die Abschnitte in der Altstadt fahrradfreundlich umzubauen, Einreichung Prüfausschuss für Förderantrag 10/2022, Ergebnis offen - Antrag auf Einrichtung moderner B+R-Station am Bahnhof Hoyerswerda und Bahnhof Schwarzkollm über die DB Offensive 03/2023 Kontinuierliche Prüfung von Vorschlägen zum Bau von Fußgängerüberwegen - Schulstraße und Am Stadtrand 2021 - Bau eines Fußgängerüberweges Fischerstraße/Burgplatz 2023 - Weitere 6 FGÜ konkret geplant ÖPNV, Stetige Verbesserung des Angebotes im Stadtverkehr - Anbindung der Krabat-Mühle im OT Schwarzkollm als Endhaltestelle - Ab 2023 Testphase zur Anbindung des OT Zeißig - Regelmäßige Prüfung von veranstaltungsbezogenen Sonderverkehren, zum Beispiel zum „Hexenbrennen“ 2023 - Optimierung des Busangebotes zum Stadtfest Hoyerswerda ab 2023 über Neuorganisation der zentralen Haltestellen - Weitere ergänzende Angebote sowie Taktverdichtung dank Strukturförderprogramme ab 2023 geplant
	Push-Faktoren	Rücknahme von Privilegien im Kfz-Verkehr, hier kostenloses Parken im zentralen Bereich	Einführung von monetärer Parkraumbewirtschaftung zur Beeinflussung der Verkehrsmittelwahl	Stadt Hoyerswerda		mittel	Prüfung des gesamten Stadtgebietes - Aufgrund der Vielzahl privater und kostenfreier Stellplätze im zentralen Bereich der Neustadt nicht sinnvoll - Einführung im zentralen Bereich der Altstadt 2023/2024 - Einführung am Parkplatz Westufer Scheibe-See „Erholung und nachhaltiger Tourismus am Scheibe-See/Hoyerswerda“ mit Beginn der ersten Nutzung
Handlungsfeld „Verkehrsorganisation und Verkehrssystemmanagement“							
3	Verstärkte Geschwindigkeitskontrollen	Pegelspitzen unzulässiger Geschwindigkeiten gehen nicht in die Kartierung ein und sollten möglichst verhindert werden	Verminderung vorhandener Lärmemissionen durch die Verringerung unzulässiger Fahrgeschwindigkeiten	Stadt Hoyerswerda	fortwährend	mittel	-täglich Einsatz der vorhandenen Messtechnik, Schwerpunkte sind Schulen, Tempo-30 Zonen und Bürgerbeschwerden - Auswertung von Verkehrsmessungen durch untere Straßenverkehrsbehörde, Standortbestimmung - neuer, fester Standort in Schwarzkollm (Blitzersäule) Ausfahrt zur Kindertagesstätte
	Einrichtung von Tempo-30 im Stadtgebiet	Prüfung des Stadtgebietes und des Straßensystems auf Tempo-Beschränkungen im fließenden Kfz-Verkehr	Verminderung vorhandener Lärmemission durch geringere Geschwindigkeiten im Kfz-Verkehr	Stadt Hoyerswerda	fortwährend	gering	- Prüfung zur Einrichtung von Tempo-30-Zonen weitgehend erfolgt und umgesetzt - 2022 Beitritt der Stadt Hoyerswerda der Initiative „Lebenswerte Städte und Gemeinden“ durch Tempo 30 - Prüfung auf Tempo 30 einzelner Straßenabschnitte nach Erfordernissen bzw. Bedarf
	Verflüssigung des Verkehrs	Prüfung/Sicherung von „Grünen Wellen“ im fließenden Verkehr	Verminderung der Brems- und Anfahrgeräusche	Stadt Hoyerswerda		mittel	- Grüne Welle im Zuge Spremberger Chaussee (B 96) überarbeitet und zwischen Müntzerstraße und Bautzener Allee in Betrieb genommen - Weitere Abschnitt im Zuge B 97 (Elsterstraße) und S 108 (Südstraße) in Prüfung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung	Zielstellung / Wirkung	Verantwortlich / zu beteiligten	Zeitraum	Kosten	Evaluierung 2023
4	Prüfung des Einsatzes von Dialogdisplays	Anschaffung und fester oder rotierender Einsatz von Dialogdisplays an Lärmschwerpunkten (auch an Unfallhäufungsstellen einsetzbar) - Systematische Auswertung der Messungen	- Reduzierung der reell gefährlichen Geschwindigkeiten - Nutzung der erhobenen Daten (Geschwindigkeiten und Verkehrsmengen) u.a. für mögliches Verkehrsmengenmonitoring	- Freistaat Sachsen - Landkreis Bautzen - Stadt Hoyerswerda	kurz- bis mittelfristig	mittel	Regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen über Dialogdisplay bzw. TopoBox im Stadtgebiet und digitale Auswertung Dialogdisplay: Es gibt zurzeit vier festmontierte Anzeigetafeln (mit Solar) und zwei mobile/variabel einsetzbare: - Zeißig, Schmiedeweg (fest) - Knappenrode, Karl-Marx-Straße (fest) - Schwarzkollm, Steinbruchweg (fest) - Dörghausen, Wittichenauer Straße (fest) - Dresdener Straße, Höhe Haus-Nr. 7a - Friedrichsstraße (z.Zt. demontiert))
Handlungsfeld „Erhalt und Sanierung der Verkehrsinfrastruktur“							
5	Fahrbahndeckensanierung	- Austausch des Pflasterbelages an der Dresdener Straße	geringere Lärmemissionen durch möglichst ebene Fahrbahnoberflächen	- Stadt Hoyerswerda	mittelfristig	hoch	Nicht absehbar
6	Einbau eines lärmarmen Asphaltbelages an den Bundesstraßen	- Einbau eines innerorts wirksamen und zugelassenen lärmarmen Asphaltbelages bei Sanierungsarbeiten der Bundesstraßen B 96 und B 97	Einsatz lärmindernder Bauweisen führt zu geringeren Emissionen (i.d.R. 3 dB(A) oder höher) als bei herkömmlichem Asphalt	- Freistaat Sachsen - Stadt Hoyerswerda als Initiator	langfristig	mittel bis hoch	Wird bei nächster Gelegenheit an das LASuV herangetragen
Handlungsfeld „Straßenraumgestaltung“							
7	Umgestaltung sanierungsbedürftiger Straßenabschnitte im Grundnetz	- Anpassung von Straßenabschnitten an aktuelle Anforderungen - Verbesserte Netzqualität für Rad- und Fußgängerverkehr - inkl. Erneuerung der Fahrbahndecken	- direkte Minderung der Lärmemissionen durch erneuerte Fahrbahndecken - indirekte Lärminderung durch die Verbesserung des Angebots für Rad- und Fußgängerverkehr	- Stadt Hoyerswerda	mittel- bis langfristig	hoch	Wird bei Straßenerneuerungsvorhaben beachtet. Aktuell keine Planungen
Handlungsfeld „Entwicklung Instrumentarien und Monitoring“							
8	Berichterstattung zur Umsetzung der Lärmaktionsplanung	- regelmäßige Berichterstattung über Fortschritte und ggf. Probleme Umsetzung der Maßnahmen der Lärmaktionsplanung - insbesondere im Vorfeld des nächsten Lärmaktionsplanes	- frühzeitig zum Erkennen von Umsetzungshemmnissen - bei Erfordernis Gegensteuern möglich - möglichst reibungslose Abläufe	- Stadt Hoyerswerda	laufend	gering	Öffentlichkeitsarbeit zu Maßnahmen im ÖPNV-System und Radverkehrsplanungen, z. B. - PM der Stadt Hoyerswerda vom 03.11.2021 Fahrradklima-Test des ADFC – Was heißt das für Hoyerswerda? - SZ Hoyerswerdaer Tageblatt 2021-12-15 - Was der Fahrradklima-Test für Hoyerswerda bedeutet, Die Verwaltung wird dem Radverkehr künftig besondere Beachtung schenken. - Regelmäßige Informationen der Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda und des Landkreises über die Modernisierung des Busnetzes